

# Globus Inform

## 50 Jahre Karl-Marx-Monument

Am 9. Oktober 2021 feiert Chemnitz ein besonderes Jubiläum.



*Karl-Marx-Monument (Foto: I. Konstantynova - 09.10.2021)*

Am 9. Oktober 1971 wurde das Karl-Marx-Denkmal feierlich eingeweiht. An den Feierlichkeiten nahmen 250.000 Menschen teil. Seitdem ist dieses Kunstwerk im Chemnitzer Stadtbild ein beliebtes Fotoobjekt.

Der russische Bildhauer Lew Kerbel hatte ursprünglich den Auftrag erhalten, eine Ganzkörper-Skulptur von Karl Marx zu erstellen, entschied sich aber während seines Schaffensprozesses um. Und es wurde die zweitgrößte Porträtbüste der Welt.

Der Karl-Marx-Kopf wurde in Leningrad in Bronze gegossen, in 95 Einzelteile zerlegt und anschließend an seinen heutigen Standort gebracht. An der Brückenstraße wurde er auf einem Marmorsockel wieder zusammengesetzt, und der Betrieb VEB Germania sorgte beim Verschweißen der Teile dafür, dass das Monument jeglichem Wind und Wetter standhält. Zum Monument gehört auch der am Gebäude an der Rückseite angebrachte Schriftspiegel «Proletarier aller Länder vereinigt euch» in mehreren Sprachen.

Karl Marx war ein anerkannter Philosoph, der auch große Verdienste zu verzeichnen hatte, und in vielen Städten wie Trier, London u.a. wird er mit einem Denkmal gewürdigt.

Dieses große Monument, das von dem russischen Künstler Lew Kerbel geschaffen wurde, ist schon ein grandioses Kunstwerk.

Übrigens war ich im Jahr 1971 dienstlich in Leningrad, und wir hatten dort in der Textilfabrik „Oktjabrskaja“ unsere Maschinen erprobt. Als wir an einem Abend in einem Restaurant in kleiner Runde das Abendessen einnahmen, hörten wir am Nachbartisch ein Gespräch, wo die Kraftfahrer sich unterhielten, dass sie die Einzelteile dieses Denkmals auf ihren LKW geladen hatten.

Die Einzelteile wurden erst in unserer Stadt zusammengeschweißt mit einem genialen Verfahren, sodass man die Schweißnähte nicht sehen kann.

Zum 50. Geburtstag des Monuments ist auch eine Informationsstele an der Brückenstraße mit wichtigen Fakten zur Entstehungsgeschichte und zur Bedeutung des Denkmals eingeweiht worden.

Hier haben sich auch einige Bürger an der Finanzierung beteiligt. Die Inhalte der Informationsstele sind auf Deutsch und Englisch verfasst.

Anlässlich dieses Geburtstages wurde auch eine Ausstellung «DENKmal Karl Marx» eröffnet, die die Entstehungsgeschichte des Monumentes, seinen Bedeutungswandel, aber auch humorvolle und aktuelle Gedanken zum Denkmal thematisiert.



*Foto: «Die Informationsstele»*

Das Karl-Marx Monument hat Karriere gemacht: einst monumentales Symbol der DDR, heute Touristenmagnet mit Kultstatus. Der Bronzekopf ist ein beliebtes Fotomodell der Stadt und ein gefragter Werbeträger. Fast alle sehen ihn heute als Highlight, das aus der Stadt nicht mehr wegzudenken ist. Heute ist die Skulptur beliebtes Fotomotiv, Treffpunkt und Ort für Demonstrationen. Zudem gibt es davon zahlreiche Souvenirs.

*Klaus Görner*

## Herzlich willkommen in der Welt der Kreativität!

Am 28. September fand erfolgreich die von „Globus“ organisierte 10. Jubiläumsausstellung und Präsentation «Kreativität als Weg zur erfolgreichen Integration» statt. Nach der langen Quarantäne war unser Treffen besonders herzlich. In dieser ganzen



Zeit haben die Chemnitzer Künstlerinnen nicht tatenlos dagesessen, sondern haben sich enthusiastisch neue Techniken angeeignet, indem sie echte Kunstwerke schufen. Und das ist einfallsreich wie die Natur im Herbst, und sie haben uns an diesem Tag mit den «Früchten» ihrer Inspiration bekannt gemacht. Das waren Bilder, Strickerzeugnisse, verschiedenartiger Schmuck, Spielsachen. Es ist nicht möglich, alles aufzuzählen. Im großen und ganzen konnte jeder auf der Ausstellung irgendetwas Interessantes für sich finden. Alle Arbeiten sind sehr liebevoll ausgeführt. Alles ist einfach einzigartig. Die Gäste konnten zu den Ausstellungstischen gelangen, sich bekannt machen und mit den Künstlern ins Gespräch kommen, um besser ihre Arbeiten zu betrachten und ausführlich zu erfahren, wie es gemacht worden ist. Man konnte irgendetwas erwerben, bestellen oder sich für die Meisterklasse eintragen lassen sowie Werbebroschüren mitnehmen.

In diesem Jahr fanden die «Interkulturellen Wochen» unter dem Motto «offengeht» statt, und die Losung unserer Ausstellung kann man mit folgenden Worten formulieren: «Wir öffnen unsere Herzen dem Schönen entgegen und werden es mit eigenen Händen schaffen».

Die Welt der Hobbys der Teilnehmer unserer Ausstellung ist sehr umfangreich und vielfältig.

**Alexander Smyk** malt markante und originelle Bilder: Landschaftsbilder, Stillleben, Porträts.



Nachdem die Leitung des Bürgerhauses City e.V. seine

Arbeiten angeschaut hat, wo unser Abend stattfand, hat man ihm angeboten, eine persönliche Ausstellung durchzuführen.



*Bilder von Alexander Smyk*

**Shanna Nachodkina** zeigte ihren eleganten Schmuck aus Perlen. Sie begeistert mit verschiedenen Techniken: Serviettentechnik, Puppen, prächtigen Perlenschmuck. Und ihre neue Leidenschaft sind gestrickte Spielsachen.



*Kreative Arbeit von Shanna Nachodkina*

**Svetlana Waksman** begann als eine der ersten Perlenschmuck aus Natursteinen zu fertigen. Aber auch elegante Broschen im „Bohostil“ begeisterten alle. Bei ihr gibt es auch sehr interessante Arbeiten im Stil der 3D-Serviettentechnik.



*Kreative Arbeit von Svetlana Waksman*

**Ljudmila Marjenkova** strickt Spielsachen, fertigt räumlich gestaltete Papierbilder, flechtet interessante Makramé-Armbänder, führt kreative Kurse im Verein „Internationales Engagement“ und lehrt in anderen Vereinen diese Meisterschaft allen Interessenten.



*Kreative Arbeit von Ljudmila Marjenkova*

Auf unserer Ausstellung waren viele Stricksachen zu sehen, denn das ist eine traditionelle Richtung der Handarbeit bei Frauen. Sehr interessant und professionell sind die Arbeiten von **Nina Kuprijanowa**. Sie leitet die Video-Meister-Klassen «Unterrichtsstunden der Meisterschaft», wo sie ausführlich alle schwierigen Muster beschreibt, Arbeitspläne gibt und die Fotografien der Erzeugnisse publiziert.



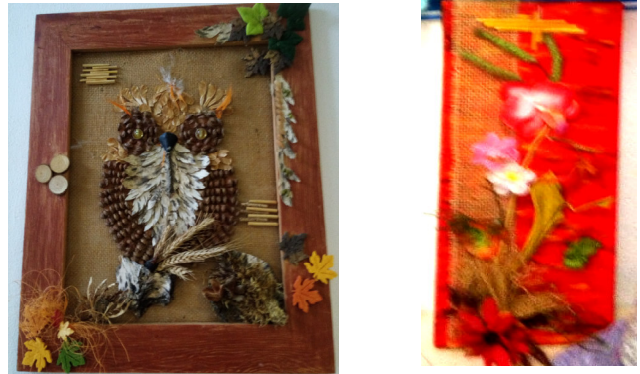
*Strickerzeugnis von Nina Kuprjanova*

**Elena Murberg** zeigte ihre prächtigen Stricksachen für Kinder und Erwachsene. Und sie fertigt auch noch auf Bestellung schmackhafte Torten an. Man konnte das auf einem Foto sehen. Das sind einfach Kunstwerke!



*Strickerzeugnis von Elena Murberg*

**Marina Murberg** zeichnet Bilder, schafft künstlerische Kompositionen bringt Theaterstücke zur Aufführung und spielt darin die Hauptrollen. Ihr hervorragendes Talent tritt in allem zutage. Schon viele Jahre leitet sie einen Kinderkreativzirkel.



*Kreative Arbeit von Marina Murberg*

Vom Verein „Internationales Engagement“ zu uns kam **Natalja Tkatsch** mit Arbeiten von Meisterinnen. Das waren Erzeugnisse aus Filz, gestrickte Spielsachen, «Tilda»-



Puppen. Ihre Autoren lehren diese Kunst und laden alle in ihre Meisterklassen ein.

Zarte durchbrochene Halsketten aus Perlen zeigte uns **Raisa Lunjakova**. Sie beschäftigte sich mit Perlenflechten erst hier in Deutschland und erreichte eine echte Meisterschaft.



*Kreative Arbeit von Raisa Lunyakova*

Wie immer überraschte uns **Galina Schaatschneider** mit ihren ungewöhnlichen Perlenhalsketten (Gerdane). Sie eignete sich selbstständig mithilfe des Internets



die originelle Perlenflechttechnik an und begeistert uns seit einigen Jahren mit ihrer Kreativität. Jede Halskette ist ein kleines Kunstwerk.

**Kreative Arbeit von Galina Schaatschneider**

**Oleg Andrienko** begeisterte uns mit Schnitzereien aus Sperrholz. Von dieser Art Kreativität war er schon hier in Deutschland begeistert und verdientermaßen könnt ihr diese Schönheit einschätzen.



Erstmalig auf unserer Ausstellung zeigte **Olga Bujnizkaya** ihre Arbeiten. Sie fertigt schöne Haarspangen und Puppenhausmöbel aus Furnier.



**Kreative Arbeit von Olga Bujnizkaya**

Auf der Ausstellung waren auch Arbeiten von **Iryna Konstantinova** und zwar Bilder, die mit Akrylfarben ausgeführt sind, auch in der Encaustic-Technik (mit Wachsstiften) und Serviettentechnik sowie Schmuck aus Leder und Natursteinen.



**Kreative Arbeit von Iryna Konstantinova**

Und da hält **Larisa Achirejeva** mit der Zeit Schritt und stellte uns ihre Videofilme vor. Sie hat uns schon seit langem mit dieser Art Kreativität begeistert, und wir wünschen ihr, sich in dieser Sache weiterzuentwickeln und zu vervollkommen.

Die Palette der Kreativität ist sehr vielfältig und die Poesie ist eine ihrer markanten Farben. Wir haben auf die Bühne unsere ständige Autorin der poetischen Zeitungsseite von «Globus-Inform» – **Amalia Klink** eingeladen. Sie liest mit großer Kunst uns ihre Gedichte vor.

Aber auch zu den Gedichten von **Ljudmila Beribes** wurden 5 Lieder geschrieben. Wir haben sie zu solchen Vorhaben beglückwünscht, und mit Vergnügen schauten wir den Clips «die Jahre» an. Die Musik komponiert und das Lied dargeboten hat Juri Raskin, der früher Solist des Ensembles «Freundschaft» war.

Es wurde schon zu einer guten Tradition, dass unser **Herr Görner** ein Gedicht von **Iryna Konstantinova** ins Deutsche übersetzt. An diesem Abend hörten wir ihre 2 Gedichte in den zwei Sprachen.



Es gab auch traurige Momente. Leider ist Larisa Martinenko nicht mehr bei uns. Sie war eine intelligente und talentierte Persönlichkeit. Immer begeisterte sie uns mit ihrer Meisterschaft und ihrer schöpferischen Fantasie. Alle wünschten sich, an Larisa zu erinnern, und wir haben uns nochmals ihre originellen Arbeiten angeschaut. Dies alles war auf dem Bildschirm zu entdecken.

Im zweiten Teil des Abends erklangen die Lieder, die **Arik Aprojanz** uns präsentierte. Er sang sehr einfühlsam und begeisternd, und alle Gäste konnten vergnügt tanzen.



Allen Teilnehmer der Ausstellung möchten wir herzlichen Dank sagen. Wir danken dem Verein Bürgerhaus City, der uns diesen Saal zur Verfügung gestellt hat und unserem liebenswerten Publikum.

An diesem Tag haben sich im Saal kreative und emotionale Menschen versammelt, die bestrebt waren, das Leben heller und inhaltsreicher zu machen.

Denn die Kreativität ist jenes Instrument, mit dessen Hilfe man alle in ein aktives Leben einbeziehen kann und muss, und es auch schöner machen kann. So lasst uns an unseren Glücksgefühlen erfreuen.

**Fotobericht nach den Ausstellungsmaterialien**

## **WER IM HERBST MIT BUS UND BAHN FÄHRT, SOLLTE DRINGEND DIESE ÄNDERUNG KENNEN**

*Chemnitz – Der Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) bedankt sich mit einer herbstlichen Abo-Aktion für die Treue der Kunden – auch während der Corona-Situation im vergangenen Jahr.*

*Um Euch etwas zurückzugeben, hat sich der VMS für die Herbstferien deshalb etwas Besonderes einfallen lassen. Wir stellen Euch die Aktion und die Bedingungen im Detail vor.*

### **VMS startet Ticket-Aktion in den Herbstferien**

Der VMS möchte sich bei Euch bedanken, denn trotz Corona blieben die Anzahl der Abonnements vom Verkehrsverbund Mittelsachsen im vergangenen Jahr größtenteils stabil.

Gemeinsam mit seinen Partnerunternehmen hat sich der VMS deshalb jetzt eine coole Aktion für alle Abo-Kunden überlegt.

Für den Zeitraum der Herbstferien 2021 in Sachsen (16. bis 31. Oktober) dürft Ihr täglich nicht nur in der geltenden Tarifzone, sondern im ganzen VMS-Verbundraum fahren.

Diese Aktion umfasst ausschließlich folgende Tickets:

- alle Abo-Monatskarten im Normaltarif
- 9-Uhr-Abo-Monatskarten
- JobTickets

Wenn Ihr schon eine Abo-Karte für den gesamten Verbundraum besitzt, könnt Ihr zusätzlich Montag bis Freitag eine weitere Person kostenfrei mitnehmen.

Also erkundet den Herbst und die Region mit Bus und Bahn gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Mittelsachsen!

Aber denkt daran, die Aktion gilt wirklich nur im Zeitraum **vom 16. bis 31. Oktober**.

Ausgenommen von dieser Aktion ist die Fichtelbergbahn.

Das Verbundgebiet des VMS:

Stadt:

- Chemnitz

Landkreise:

- Erzgebirgskreis
- Landkreis Mittelsachsen
- Landkreis Zwickau

## **Änderungen im Oktober 2021: Neue Regelungen im Überblick**

### **Ende der Gratis-Tests und keine Lohnfortzahlung für Ungeimpfte bei Quarantäne**

Der Bund wird ab dem 11. Oktober nicht mehr die Kosten für Corona-Schnelltests für alle Bürger übernehmen. Wer sich nicht impfen lässt und zum Beispiel für einen Restaurantbesuch einen negativen Test braucht, muss diesen dann selbst bezahlen.

Folgende Personengruppen haben weiterhin Anspruch auf kostenfreie Antigen-Schnelltests:

- Kinder bis zum 12. Geburtstag
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren (bis 31.12.21.)
- Schwangere Personen (bis 31. Dezember 2021)
- Personen, die sich zum Zeitpunkt der Testung in Quarantäne befinden, wenn die Testung zur Beendigung der Quarantäne dient (Nachweis Quarantänebescheid)
- Personen, die aus medizinischen Gründen nicht gegen das Coronavirus geimpft werden können (Nachweis durch ärztliches Attest)
- Studierende aus dem Ausland, die sich für ein Studium in Deutschland aufhalten und mit in Deutschland nicht anerkannten Impfstoffen geimpft wurden (bis 31.12.21.)

Ungeimpfte werden für Verdienstauffälle wegen einer angeordneten Corona-Quarantäne im Normalfall nicht mehr entschädigt. Einen bundesweit einheitlichen Starttermin gibt es nicht, aber die Bundesländer wollen diese Regelung im Laufe des Oktobers umsetzen. Im Bund-Länder-Beschluss ist der 1. November 2021 als spätester Termin vorgesehen.

### **Krankmeldung wird digital**

Die vom Arzt ausgestellte Krankmeldung auf Papier wird Stück für Stück durch eine digitale Bescheinigung ersetzt. Los geht es am 1. Oktober: Dann müssen behandelnde Ärzte die Arbeitsunfähigkeits-Bescheinigungen (AU) digital an die Krankenkassen übermitteln.

Ab 1. Juli 2022 folgt der zweite Schritt in Richtung Digitalisierung: Dann stellen die Kassen die von den Vertragsärzten elektronisch übermittelten AU-Daten den Arbeitgebern ebenfalls digital zur Verfügung.

Die Neuregelungen sind Teil eines umfangreichen Gesetzespakets zum Bürokratieabbau, das der Bundestag Ende 2019 verabschiedet hat.

Die Neuregelungen sind Teil eines umfangreichen Gesetzespakets zum Bürokratieabbau, das der Bundestag Ende 2019 verabschiedet hat.

### **Ab Oktober fairere Verträge für Verbraucher**

Ab 1. Oktober tritt der erste Teil des Gesetzes für faire Verbraucherverträge in Kraft. Auch Strom- und Gasverträge können ab Oktober nicht mehr ausschließlich über das Telefon abgeschlossen werden, so die Stiftung Warentest. Dann sei eine zusätzliche Bestätigung in Textform durch den Kunden nötig, also zum Beispiel per E-Mail, SMS, Brief oder Fax.

<https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/aenderungen-im-oktober-2021-neue-regelungen-im-ueberblick-201557/>

<https://www.tag24.de/anzeige/verkehrsverbund-mittelsachsen-vms-herbstferien-treueaktion-abo-kunden-2159115>

**FOTORUBRIK**

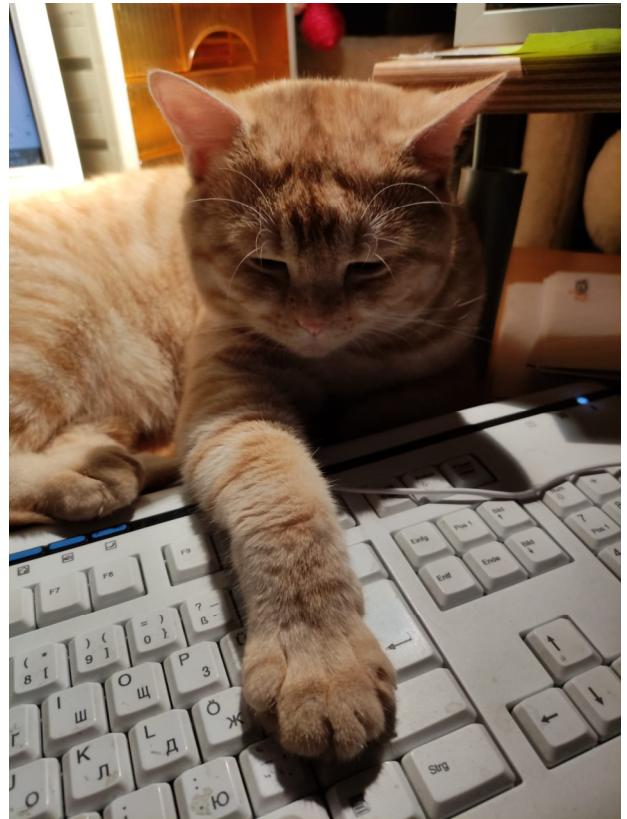
**«Halt die Zeit an, der Moment ist wunderbar!»**

Die neue Rubrik macht ihre ersten Schritte! Wir beginnen mit der Veröffentlichung von Fotos, die von unseren Lesern gesendet wurden. Heute präsentieren wir Ihnen die erstaunlichen Werke von **Alexander Smyk** voller Luft und Sonne «*Zeisigwald. Sommer*». Auf der Globus-Website sind alle seine Fotografien aus diesem Zyklus in Farbe zu sehen.



*Foto: Alexander Smyk «Zeisigwald. Sommer»*

**Lyudmila Beribes** hat uns ihre Fotos unter der Überschrift «*Das Leben ohne Katze ist nicht gleich*» geschickt. Auf ihnen kann man ihre Katze treffen, deren Name Mazl ist. Diese Fotos wurden mit viel Liebe und Humor aufgenommen.



*Foto: Lyudmila Beribes «Assistent»*



*«Wo bist du, meine Dulcinea...»*

## SCHAFFEN UNSERER AUTOREN: GEDICHTE UND ÜBERSETZUNGEN

Wir möchten Ihnen zeigen, wie sich poetische Gedanken und Gefühle von Menschen, die in zwei Sprachen ausgedrückt werden, überschneiden können. Wir machen Sie auf einige Gedichte von Iryna Konstantynova aufmerksam, die von Klaus Görner ins Deutsche übersetzt wurden.

\*\*\*\*\*

### Gedichte von Iryna Konstantynova

#### Осеннее



*Серое небо никак не прольётся*

*дождём.*

*Чувствую влагу его с каждым сделанным вдохом.  
Ещё одну осень мы вместе с тобой переждём,  
Переболеем хандрую из ахов и охов.  
Золото листьев нещадно ногами топча,  
Вслушайся в шелест -так время листаёт страницы  
Перебирает бесстрастно, чуть слышно шепча:  
«Запоминай, ничего уже не возвратится...»  
В каждом мгновеньи своя заключается суть,  
Необъяснимая, неповторимая прелесть...  
За мыслей банальность меня ты не обессуди.  
Приходят они не спросясь, ни на что не надеясь,  
Слагаются в строчки, успеть бы их все записать,  
Звучат во мне шорохом листьев. Их запах чуть прелый  
Щемяще щекочет мне ноздри. Выдыхаю опять  
Я этот, слегка горьковатый, напиток осенний.*

#### Осеннее танго

*Осень, зрелой прелести полна,  
В паре с ветром танго танцевала.  
Соблазняя томно и пьяня,  
В чувственный мир страсти приглашала.  
Развелись листьев кружева,  
Пламенели ягоды рябины...  
Никакие не нужны слова,  
Язык танца скажет – вы любимы.  
И в объятьях ветер закружил  
Золото опавшее листья.  
Волновал, пленял и ворожил  
Этот танец страсти и любви!  
Танцевали как в последний раз,  
Не сводя друг с друга жарких глаз,  
Словно всё исчезло вокруг них.  
Танго – это танец для двоих.  
Мужество и нежность в нём сплелись,  
В ритме танго воплотились в жизнь.*

\*\*\*

*Мы так скупы на добрые слова.  
Откладываем встречи на потом,  
Ещё успеем всё сказать, но жизнь, она,  
Так коротка, не предсказуема притом.  
И может встречи следующей не быть,  
Не состояться, не произойти,  
И то, что не сказалось, не забыть,  
Оно саднит занозой в груди,  
И колет сердце, и ногами не до сна...*



### Übersetzer – Klaus Görner

#### Herbstliches

*Vom grauen Himmel regnet es nicht.  
Ich fühle aber die Feuchtigkeit und das*

*fehlende Sonnenlicht.*

*Einen Herbst noch lassen wir beide vergehen,  
die Schwermut werden wir überstehen.  
Durch das Gold der Blätter wir mit Füßen schreiten.  
Man hört das Rascheln so, als blättert die Zeit durch die  
Seiten  
Gleichgültig und ohne Leidenschaft ist der Blick.  
Ja, die Erinnerung bleibt, aber nichts kehrt zurück.  
Zu jeder Zeit wird dein Wesen eingeschlossen,  
unwiderruflich wird deine Anmut genossen.  
Verstehe es doch mein einfaches Denken.  
Es kommt so, fragt nicht, es lässt sich alles lenken.  
In Zeilen gefasst und alles beschrieben,  
hören wir das Rascheln der Blätter, wie wir es lieben.  
Den Geruch atme ich durch die Nase ein.  
Das könnte eine bittersüße Herbsterfrischung sein.*

#### Herbsttango

*Der Herbst ist reif und an Anmut voll.  
Als Paar im Wind tanzte ich Tango wie toll.  
Verführt, träumerisch und berauscht mit einer Kraft,  
versank ich in die wunderbare Welt der Leidenschaft.  
Es wehen die Blätter in ihren Spitzen,  
die Beeren der Eberesche flammend blitzen.  
Worte, die es dabei gar nicht gibt,  
denn die Sprache des Tanzesden wird von uns geliebt.  
Und während der Umarmungen wirbelt der Wind,  
golden gefallenes Laub bewegt sich geschwind.  
Ergreift uns, bezaubert uns, gibt uns Kraft  
durch diesen Tanz der Liebe und Leidenschaft.  
Wir tanzten ihn wie am letzten Mal  
uns nicht aus den Augen lassend, so ideal,  
und um uns herum ist alles verschwunden.  
Wir haben uns im Tango – dem Tanz für zwei gefunden.  
Mit Mut und in Zärtlichkeit verschlungen  
ist uns der Rhythmus des Tangos sehr gut gelungen.*

\*\*\*

*Wir sind so sparsam mit guten Worten  
verschieben die Treffen auf später und zu anderen Orten.  
Noch können wir uns alles sagen,  
doch das Leben ist so kurz und unsere Fragen  
bleiben offen, weil das nächste Treffen nicht findet statt,  
und man ist unruhig, da man keine Antworten hat.  
Man kann nicht vergessen, und es schmerzt in der Brust.  
Es sticht einem ins Herz, man ist ständig in Frust.  
So muss man seine Sorgen in sich tragen,  
wo es doch so wichtig ist, rechtzeitig klärende Worte zu  
sagen.*

**Das Integrationszentrum „Globus“  
lädt ein:**

**Dienstags ab 13.00 Uhr:**

**- Deutschunterricht**  
für die ältere Generation



erteilt **Klaus Görner**

**Der Unterricht findet nach den aktuellen  
Hygienenormen und Corona-Regeln statt.**

**ICH ❤️ CHEMNITZ**

Auf der Webseite des «Globus»  
wird eine neue Fotorubrik geschaffen

**«Halt die Zeit an,  
der Moment ist  
wunderbar!»**



**Alle, die es lieben zu fotografieren,  
bitten wir uns ihre Arbeiten zuzusenden!**

Dies können Ansichten der Stadt, Natur,  
die eigenen Haustiere, irgendwelche interessanten Momente,  
die mit ihrem Fotoobjektiv eingefangen wurden.

**Übersenden sie bitte die Fotos per Email:**

**[i-z.globus@web.de](mailto:i-z.globus@web.de)  
[iryna-konst@mail.ru](mailto:iryna-konst@mail.ru)**



**Praxis  
Gennadiy Shayevych  
Arzt  
Geburtshelfer  
und Gynäkologe**



**Spezialisierung:**

**Brustultraschall  
Ultraschall bei Schwangeren  
Ambulante Operationen**

**Carolastrasse 1, 09111 Chemnitz  
Tel.: 0371-6751781  
Fax: 0371-6751779**



**Gesucht wird für die Arbeit  
in der Arztpraxis des  
Doktor Shayevych**

**eine Krankenschwester  
oder Arzthelferin.**

**Eine medizinische Ausbildung ist  
vorteilhaft aber keine Bedingung.  
Wünschenswert sind  
Kommunikationsfähigkeit und Mobilität.**

**Zusätzliche Informationen  
per Telefon**

**0157-73744289**

**an Werktagen von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
oder über E-Mail**

**[oasha@gmx.de](mailto:oasha@gmx.de)**

**Impressum:**



**Herausgeber:**

**Integrationszentrum «Globus» e.V.**

**Anschrift: Theodor-Körner-Platz 13,  
09130, Chemnitz**

**Telefon: 0371/2404408**

**E-Mail: [i-z.globus@web.de](mailto:i-z.globus@web.de)**

**Website: [www.globus-chemnitz.de](http://www.globus-chemnitz.de)**

**Die in den Artikeln von den Autoren  
zum Ausdruck gebrachten Meinungen  
und Ansichten lassen nicht auf die  
Meinungen und Ansichten der  
Redaktion schließen.**